

Am Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO) ist im Rahmen des Wissenschaftscampus Halle Projektes „The Ethics and Economics of Modern Agricultural Myths“ (Agrarmythen) **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die auf 3 Jahre befristete Stelle einer/eines

Doktorandin/Doktoranden

zu besetzen.

Teilzeitbeschäftigung: 50 %

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die landwirtschaftliche Produktion sieht sich weltweit einem kontroversen öffentlichen Diskurs ausgesetzt. Themen wie die Rolle von Kleinbauern gegenüber industrieller Landwirtschaft, GMOs und Lebensmittelspekulationen bestimmen die Diskussionen. Diese Debatten sind nicht nur durch starre Mental Models (d.h. Mythen), sondern auch durch eine moralische Semantik geprägt. Das Projekt „Agrarmythen“ versucht, diese Diskurse zu verstehen und zu verbessern, indem es ethische und ökonomische Analysewerkzeuge kombiniert zum Einsatz bringt.

Im Rahmen dieses Projekts bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in die internationale Forschungs-Community einzugliedern, um Beiträge zur Lösung dieses drängenden wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Problems zu entwickeln.

Voraussetzungen:

- Sie haben Ihr wirtschaftswissenschaftliches oder agrarwissenschaftliches Masterstudium überdurchschnittlich gut abgeschlossen
- Sie haben Interesse an konzeptioneller und empirischer Forschung (einschließlich empirisch-qualitativer Diskursanalyse) und
- Sie sind interessiert an der Institutionen- oder Governance-Ökonomik und insbesondere am ordonomischen Forschungsprogramm und seiner (Weiter-)Entwicklung
- Sie verfügen über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie sind interessiert, in einem internationalen Umfeld zu arbeiten

Arbeitsaufgaben:

- Sie arbeiten an Forschungsprojekten zum Thema Agrarmythen, vor allem in englischer Sprache, und speisen diese in die international führende Journalliteratur ein
- Sie erheben und identifizieren mithilfe qualifizierter Methoden gesellschaftliche Diskurse im Agrarsektor
- Sie erhalten die Möglichkeit, sich wissenschaftlich zu qualifizieren

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitten an:

PD Dr. Vladislav Valentinov, Tel.: 0345 2928-228, E-Mail: valentinov@iamo.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe des Betreffs „Agrimyth job application“ mit den üblichen Unterlagen **bis zum 31.03.2017** an:

PD Dr. Vladislav Valentinov (valentinov@iamo.de), IAMO, Theodor-Lieser-Str. 2, 06120 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen. Bewerbungskosten werden vom IAMO nicht erstattet.